



Handel und Verkehr.

Vom Drahtstiftverband. Wie die Köln. Ztg. hört, wird in der Sitzung des Drahtstiftverbandes ein Beschluss über die Erneuerung des am 30. Juni ablaufenden Verbandes noch nicht gefasst, da sowohl mit dem Stahlwerksverband als mit dem Waldrahtstiftverband noch Verhandlungen bezüglich der Aufnahmefähigkeit der Geschäfte, insbesondere in der Frage der Ausfuhrvergütungen, zu treffen sind.

Der Verband Deutscher Dachpappenfabriken hielt seine diesjährige Generalversammlung in Berlin ab. Zur Beratung stand die Kartellierung der Dachpappenindustrie und die Erhebung einer wirtschaftlichen Zentrale als G. m. b. H. Zur Durchführung wurde ein besonderer Ausschuss außerhalb des Verbandes eingesetzt. Die Generalversammlung, an der Mitglieder der Dachpappenindustrie, tüchtigste nur nach Rohpappen-Nummern zu verkaufen und bei den Behörden vorstellig zu werden, bei Arbeitsausführungen mit Dachpappen die Qualitäten nur durch Bezeichnung der Rohpappen-Nummern zu bestimmen. Endlich wurde der Name „Gedronn“ für einen Gattungsnamen erklärt, der keine bestimmte Qualität bezeichne.

Bleiherische Brannkohlenwerke Neunkirchen-Wyhra, A.-G. mit dem Sitz in Neunkirchen bei Horna, bei Leipzig. Unter dieser Firma wurden am 4. Januar dieses Jahres die bislang den Herrmann Adolf Bleiherischen Erben zu L-Gohls gehörigen beiden Brannkohlenwerke „Adolf Bleiher Brannkohlenwerke Neunkirchen-Wyhra“ und die Brannkohlenwerkstatt Borna-Lobstädt vereinigt und der Aktiengesellschaft käuflich erworben. Der Aktienkapital beträgt 1.200.000 Mk. Die Übernahme erfolgt mit allen Aktiven und Passiven und zwar nach dem Stande am 1. Juli 1905, von welchem Tage an die Geschäfte für Rechnung der Aktiengesellschaft geführt werden.

Leipziger Brannkohlenwerke, A.-G. in Kalkwitz. Die gestrige Generalversammlung stimmte der Verteilung von 10 1/2 Proz. Dividende zu.

Preussische Pfandbrief-Bank. Die Bank hat der Stadtgemeinde Eberfeld ein Amortisationsdarlehen von 2 Millionen Mark gewährt, zu dessen Aufnahme der Stadt die Genehmigung ihrer vorgesetzten Behörde bereits erteilt ist. Nach Auszahlung des Betrages werden auf Grund dieses Darlehens Kommunals-Obligationen von der Bank verausgabt, die nach dem Gesetz mündelsicher sind.

Concordia, Bergbau-A.-G., Oberhausen. In dem Geschäftsbericht der Gesellschaft wird der Verlust durch den Kohlenarbeiterstreik für die Gesellschaft auf mindestens 50.000 Mk. beziffert. Er beträgt die Kohlenförderung 1.130.495 t (1.216.495 t i. V. J.), die Herstellung an Koks 18.828 t (18.545 t), an Teer 1.212.840 kg (1.281.100 kg), an Ammoniak 860.000 kg (924.000 kg), an Zinkblechen 4.679.300 St. (5.221.800 St.). Nach Abschreibungen von 84.388 Mk. (81.614 Mk.) verbleibt ein Reingewinn von 1.654.550 Mk. (1.403.388 Mk.), aus dem eine Dividende von 12 Proz. (10 Proz. i. V. J.) zur Verteilung kommt; der Vortrag auf neue Rechnung beträgt 470.000 Mk. (617.788 Mk.).

Niederlausitzer Kohlenwerke. In der Generalversammlung wurde einstimmig der Ankauf des Gesamtvermögens der Grube Viktoria beschlossen, sowie die Ausgabe einer 4 1/2-proz. Obligationenleihe von 6 Millionen.

Ritzgerwerke, A.-G., Berlin. Der Aufsichtsrat beschloss eine Dividende von 8 Proz. (d. V. 7 Proz.) vorzuschlagen. Ferner soll die Erhöhung des Aktienkapitals um 3 Millionen Mark zum Zwecke der Abtragung der für den Erwerb der Aktien der Chemischen Fabrik Lindenhof & Co. aufgenommenen Bankschuld beantragt werden. Die Bilanz wurde nach Abschreibung von 572.000 Mk. (d. V. 507.000 Mk.) einen Reingewinn von 338.000 Mk. (823.000 Mk.).

Maschinen- und Armaturenfabrik vormals H. Bremer & Co., Höchst a. M. Der Abschluss für 1905 ergab einen Reingewinn von 202.710 Mk. (d. V. 222.534 Mk.), wovon S. Proz. (6 Proz.) Dividende gleich 128.000 Mk. (120.000 Mk.) verteilt werden. Der Geschäftserfolg folgte war die Fabrik das ganze Jahr hindurch volltätig beschäftigt. Am Jahreschluss blieb ein Auftragsbestand von 910.000 Mk. (780.000 Mk.). Der Gesamtumsatz erreichte die Höhe von 6,5 (6,7) Millionen Mark. Durch die Verlegung der Werkstätten sind die Betriebsvoraussetzungen für 1906 erheblich verbessert. In den letzten Jahren die befriedigende Ergebnis, da die Besondere der geschäftlichen Lage ununterbrochen anhalte. Die Aufträge betragen Ende Februar 1.240.000 Mk. (683.000 Mk.).

Berliner Produktenbörse vom 26. März.

Die amtlich festgestellten Preise waren am Frühmarkt: Weizen, inländ. 170,00—174,00 Mk. ab Bahn, Mai 183,50 Mk., Juli 187,50 Mk. Roggen, inländ. 144,00—146,00 Mk. ab Bahn, Mai 168,25 bis 178,50 Mk., Juli 172,00 Mk. Gerste, inländische Futtergerste, mittel u. gering 140,00 bis 147,00 Mk., gute 148,00—154,00 Mk. russ. u. Donau leichte 133,00—140,00 Mk., schwere 141,00—132,00 Mk., amerik. 122,00 bis 125,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Hafer, amerik. mecklenb., pommer., preuss., pos. u. sines., sein 171,00—182,00 Mk., mittel 162,00—170,00 Mk., gering 155,00 bis 162,00 Mk.

Berliner Börse, 26. März 1906.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsbank, Preussische Pfandbrief-Bank, and various industrial shares.

General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

153,00 Mk., russ. mittel und gering 155,00—160,00 Mk., sein 161,00—166,00 Mk., amerik. 159,00—162,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Mais, amerik. mixed gutt 130,00—132,00 Mk., abfallender 119,00 bis 124,00 Mk., runder 149,00—151,00 Mk. frei Wagen. Erbsen, in- u. ausländ. Futterware mittel (63,00—69,00 Mk., feine und Taubenerbsen 170,00—178,00 Mk., kleine Koherbsen 190,00—240,00 Mk. ab Bahn und frei Wagen. Weizenkleie 10,50—11,10 Mk., 20,00—22,40 Mk. Roggenkleie 10,50—11,10 Mk.

Preise um 2 1/2 Uhr (nicht amtlich): Weizen Mai 184,00 Mk., Juli 188,00 Mk., September 183,50 Mk. Roggen Mai 168,75 Mk., Juli 172,25 Mk., September 162,75 Mk. Hafer Mai 161,00 Mk., Juli 162,75 Mk., September 154,50 Mk. Mais Mai 130,50 Mk. Mehl Mai 21,00 Mk., Juli 21,00 Mk. Bübbeloco 45,70 Mk., März 45,70 Mk., Mai 49,40 Mk., Oktober 51,90 Mk.

Kaffee. Hamburg, Montag 26. März, abends 6 Uhr. Kaffee-markt. Good average Santos per 100 Stk., Gd., per Mai 85 1/2 Gd., per September 30 1/2 Gd., per Dezember 40 1/4 Gd., stetig.

Zucker. Magdeburg, Montag 26. März. Zuckerbericht. Kornzucker, 88 Grad ohne Sack —, Nachprodukte, 75 Grad ohne Sack 18,00—18,25. Kristallzucker 1 mit Sack —, Gem. Raffinade mit Sack 17,75—18,00. Gem. Melis s. N. 17,25—17,50. Stimmung: Ruhig. Rohzucker I. Produktion Transit frei ab Bord Hamburg, per März 16,50 Gd., 17,00 Br., per April 16,50 Gd., 17,00 Br., per Mai 17,00 Gd., 17,15 Br., per August 17,40 Gd., 17,45 Br., per Oktober-Dezember 17,85 Gd., 17,75 Br. Ruhig.

Hamburg, Montag 26. März, abends 6 Uhr. Zuckermarkt. Rüben-Rohzucker I. Produkt Basis 89° Rendement nach Unnao, frei ab Bord Hamburg per 100 Kilo per März 16,55, per April 16,50, per Mai 17,00, per August 17,40, per Oktober 17,90, per Deabr. 17,75. Ruhig.

Zahlungs-Einstellungen.

Ueber die zahlungsunfähigen Firmen ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Der Sitz des Konkursgerichts ist in Halle, in Kammern bezeugt die erste Instanzverhandlung und der Platzverwalter ist: Frau Witwe H. Wötling in Bochum (223, 205, 204, 17, 55). Fabrikantenteiler F. E. J. Grunert & Co. in Hamburg (234, 258, 184, 05). Kaufmann R. Chr. Th. Clausen in Husum (223, 145, 184, 265). Baugewerksrat Rudolf Josten in Jaroschin (233, 254, 104, 2/5). Kaufmann B. Koch (Nachlass) in Köln (214, 254, 194, 8/5). Sattlermeister F. Mungai in Landstut (223, 284, 144, 12/5). Tankollegengeschäft H. R. Meier in L-Plagwitz (Leipzig, 24/3, 3/5). Schuhmacher E. J. Müller in Lengden (1. Vgl. 24/3, 1/5, 2/4, 10/5). Kaufmann O. Pfeifer in Nossen (24/3, 144, 214, 5/5). Gutsherrmeister E. M. Puschke in Albstadt (Ostpr., 24/3, 12/4, 204, 204). Firmenschriftführer F. J. Portschke in Pagan (233, 214, 23/5). Kaufmannsfrau Maria Stiefenhoff in Pforzheim (223, 13/4, 214, 214). Schuhfabrik G. Brunner in Pirmasens (22/3, 304, 204, 11/5). Hotelbesitzer O. L. Knöfel in Plaue (23/3, 254, 184, 9/5). Kaufmann Felix Swoboda in Schirgswalde (23/3, 244, 104, 17/5). Kommanditgesellschaft L. J. Groschupf in Staufen (23/3, 15/4, 24/4, 14/4).

Schiffsbewegungen.

Berlin, 26. März. (Kaiserliche Marine). Der heimkehrende Transport der abgeleiteten Besatzung des „Falke“ ist mit dem Dampfer „Syrin“ am 24. März in Cartagena (Columbien) eingetroffen und hat am 25. März die Reise nach Puerto Columbia fortgesetzt. „Loreley“ ist am 24. März in Alexandria eingetroffen und geht am 31. März nach Port Said. „Seydlitz“ ist am 24. März in Newport (Virginia, U. S.) eingetroffen, um dort bis Mitte Mai zur Ausführung von Instandsetzungsarbeiten zu bleiben. „Fanthier“ ist am 24. März in Santos (Brasilien) eingetroffen. „Sperber“ ist auf der Reise nach Capstadt am 23. März in Swakopmund eingetroffen und geht am 27. März von dort nach der Walfischbucht und Luderitzbucht in See. „Bussard“ ist am 25. März in Baguayon

eingetroffen und am 26. März von dort nach Dar-es-Salaam in See gegangen. „Luchs“ ist am 26. März von Kobe nach Tientsin in See gegangen. „Prinz Adalbert“ ist am 25. März von Samsat nach Kiel gegangen und am 24. März in Elmshorn am 11. Mai verlassen. Am 21. Juni in Tientsin eingetroffen, von dort am 29. Juni wieder in See gehen und am 11. August wieder in Hamburg eintrafen. Poststation für „Undina“ vom 26. bis 30. März Gjenwur, vom 31. März ab Kiel.

Bericht aus der Landwirtschaftskammer für die Provinz Sachsen über das bisher erzielte Getreideresultat am 26. März 1906.

Table showing grain harvest results for the Province of Saxony, including wheat, rye, barley, and oats, with columns for area and yield.

Waffelpreise der Woche vom 18. bis 24. März 1906.

Table showing prices for various types of waffles (e.g., Ritzger, Berliner) and other goods, with columns for item name and price.

Warenkündliches Wetter am 28. März 1906.

Kälteres, veränderliches Wetter mit Neigung zu Niederdrücken. Wasserstände: Am 26. März: Seepegel bei Weissenhof + 2,60, Unterpegel + 2,40, 27. März: Seepegel + 2,64, Unterpegel + 3,50, 28. März: Seepegel + 3,24, Unterpegel + 3,44, Oberpegel + 2,44, Dresden + 0,99, Naumburg + 4,12.

Friedmann & Co., Bankhaus. Fernsp.-Anst. - Halle a. S. - Poststr. 2. Telegr.-Adr.: Friedb.-K. An- u. Verkauf Effekten, Kuxen u. Bohrentellen. Contocorrent- und Check-Verkehr. Discontierung von Wechseln.

Berlin. Bankdiskont 5%, Lombardzinsen 6%, Privatdiskont 10% (1/2).

Table listing various stocks and bonds, including Deutsche Reichsbank, Preussische Pfandbrief-Bank, and various industrial shares.



# Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathausstr. 2,

empfehlen sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel und Polsterwaren zu realen, denkbar billigen Preisen unter langjähriger Garantie.

## Komplette Wohnungs-Einrichtungen

als Salons, Wohn-, Speise-, Herren- u. Schlafkammern, Kücheneinrichtungen in hochmodernen Reizen und allen gangbaren Holzarten stets in überaus reicher Auswahl in meinen großen hellen Möbelkellern in einladiger Louis-reicher Ausführung aufgestellt. — Die Verfertigung stellt ich dem geübten Publikum ohne jegliche Aufschlagung jederzeit gern anheim. Zeichnungen, Kostenaufschläge und Aufstellungen beliebig und kostenlos ohne irgend welche Verpflichtung. Lieferung durch eigene Gesimpe frei Haus.

Telephon Nr. 759. Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathausstr. 2, neben dem Sparkassen-Gebäude u. Bauer's Brauerei.

**Ziehung 19., 20., 21. April.**  
Gesellschaft dem unter dem Protektorate  
Sr. Majest. des Kaisers u. Königs  
Wilhelm II.,  
steht unter der Leitung des  
Herrn **Marienburg**  
die Herstellung und  
Auszahlung der

**Lose à 3 Mk.** Porto u. Liste  
30 Pf. extra.  
10000 Lose, 8840 Goldgewinne.  
Hauptgewinn 100,000 Mk., ohne Abzug.

**60000**  
**50000**  
**40000**  
**30000**  
**20000**  
**10000**

4 à 2500 — 10000 M.  
10 à 1000 — 10000 M.  
20 à 500 — 10000 M.  
100 à 100 — 10000 M.  
200 à 50 — 10000 M.  
1000 à 20 — 20000 M.  
7500 à 10 — 75000 M.

Ferner zur Ausgabe gelangt:  
**Marienburg, Pferde 1 Mk.**  
13 Lose 10 Mk. (Porto u. Liste 50 Pf.)  
Hauptgewinn: Equipage mit 4 Pferden.  
Lose hier zu haben bei dem  
**Königl. Lotterie-Einnehmer**  
Herrn **Wittmoos**,  
in Wittmoos, am Markt. Wo  
nicht, durch d. Lose-Vertriebsbes. Hgl.  
Fr. Lott.-Bln. Berlin N. Montbijon-Platz.

Wer  
seine Wäsche schonen will  
gebrauche  
**Dr. Thompson's Seifenpulver.**  
Marke Schwan  
Zu haben in allen besseren Geschäften.

**Möbel**  
in grösster Auswahl!  
Halle'sche Möbelhallen  
Katalog gratis. **Th. Pollak,** Fernruf 1313.  
Brüderstrasse 12.

An alle diejenigen, welche für Lehrlinge  
eigenen oder fremden Art am 31. d. Mts.  
zu Ende gehenden Veranlassungen die  
**Landesheil- u. Pflegeanstalt**  
zu **Wittleben b. Halle a. S.**  
Eingebungen haben oder noch bis dahin  
geminnen, ergeht mit Rücksicht auf den bevorstehenden Jahresabschluss der Anstalts-  
kasse hiermit das dringende Verlangen, ihre  
begl. Rechnungen nebst Quittungen, spätestens  
aber bis zum 5. April d. Jrs.  
hierher einzureichen.  
Wittleben, den 15. März 1906.  
Die Direktion.

**Nur 9 1/2 Mk. franko**  
kosten 50 Meter 1 Meter breit, best vermischt  
drahtgeflecht  
für Hühnerhöfe und  
Gärten, Treibhäuser über  
alle Sorten Geflügel u.  
Drath gratis von  
**J. Rustel,**  
drahtgeflechtfabrik  
Duisburg.  
Kuhrt.

Hauptposten und Modifikationen von  
Sonn-, Matrasen, neu nach Maß, von  
18 Mk. an. Reparaturen billigst,  
mit schnell vorzuziehender Berechnung.  
Klostermann, Zepelstr. 1, Postfach 1.

**Elfenbein-Seife**  
mit „Elefant“  
in Toiletten  
von Haus-  
haltungen beliebt  
und unentbehr-  
lich geworden.  
In den in  
jedem Ma-  
terialwaren-  
Gefässen,  
Säften und  
Drogenhandlung  
Nachahmungen  
weiss man  
nicht.

**Günther & Haussner,**  
Chemie-Fabrikanten.  
Halle a. S.

**Fertige Geldrollhülsen,  
Geldrollapparate,**  
praktisch, zeitersparend, zweckdienlich.  
Alleinverkauf bei: **J. Zoebisch,** Gr. Steinstrasse 82.

**Kameelhaar-Strickwolle — Kloster-Strickwolle.**  
Sicheren erfolgreichen Schutz gegen  
Erkältung, Rheumatismus und Gicht etc.  
gewährten Ihnen diese Strickwollen. Machen Sie  
bitte einen Versuch und Sie werden zufrieden-  
gestellt sein. Proben gratis u. franko.  
**H. Eitken,** Amt f. Kameel- u. Klosterwollwaren,  
Halle a. S., Leipzigerstrasse 87.

**Saat-Kartoffeln:**  
Magnum bonum, July 2 50 Mt.,  
Präs. Krüger, Gastold, Iduna,  
Kaiserkrone, Uptodot 3 Mt.,  
Kirsche's Schneeglockchen 3 50 Mt.,  
Oralo Frühkartoffeln 3 50 Mt., per 50 kg  
ab in d. Rattgerig Quais b. Halle.

**Geöffnet-Einrichtungen**  
empfehlen wir  
vortheilhaftigste geeichte  
Wagen aller Art, Gewichte,  
Masse, Mess-Apparate,  
Abwiegelöffel, Butterstecher, Herings-  
zangen, Sirappannen, Gewürzmillen,  
Sackkarren, Geldkassetten, Zahnteller,  
Kopierpressen, Solinger Stahlwaren.  
**Leonhardt & Schlesinger,** Gr. Ulrichstr. 13/15.

**Kindergärtnerinnen-Seminar.**  
Anbildung 1 1/2 Jahr. Auf Wunsch Pension im Hause. Beginn  
des neuen Semesters am 1. April. Empfehlung aller Ab-  
gehenden in stets reichl. vorh. Stell. — Prosp. kostenfrei.  
Pastor em. H. Weyer, Schulspektor a. D.  
**Staatl. gemein. Unterrichts-Anstalt**  
zur Vorbereitung für das Einj.-Freiw.-Examen, sowie für alle Klassen  
höh. Lehranstalten (Sexta bis Prima inkl. Abiturium) von  
**Dr. Herm. Krause** Heinrichstrasse 14.  
Pension. — Programm. — Schulanfang 18. April er.

**Gartentreunde!**  
Eine Anpflanzung zur rechten Zeit,  
braucht vor Schonen und bringt großen  
Nutzen. Günstiger:  
Hochstamm-Rosen, Kletter-Rosen,  
Busch-Rosen, hohe u. niedrige Johannis-  
und Stachelbeeren, Ziersträucher,  
Bäume (Stachel), Schlingpflanzen,  
Coniferen u. Sträucher, Lorbeerkrone,  
Pyramiden, Dekorationspflanzen  
für Gärten und Gärten.  
**Bernhard Möllers,**  
Handelsgärtner zum Rosengarten,  
Halle a. S.  
Schreibz. 10 Via.

**Billige Tapeten.**  
Da ich meine Tapeten und Borten nur von Fabrikanten beziehe, welche den  
Tapeten-Ring nicht angehören, so erlaube ich folgende:  
**Die**  
**Erlich-Tapete** für Wohnzimmer (Quadrat) 13 Rollen für 20, 2 50  
**Flor-Tapete** für Schlafzimmer (Quadrat) 14 Rollen für 20, 2 50  
**Küchen-Tapeten** von 15 Stk. an, waschecht Küchen-Tapeten von 35 Stk. an.  
Jede Stoffwahl wird zum selben billigen Preis abgegeben.  
Expedites und Maassreicher bekannter Zeichnungen. Ferner ebenfalls folgende:  
Wachstuche, Möbel-Ledertuch, Markttafeln, Gamm-Tischdecken, Gummi-  
Schürzen, H. Bohnerwachs, prima Scheuerleinen von Seid Meter 45 Stk.  
Jeder Käufer war bis jetzt erlaucht über meine billigen Preise.  
**Halle'sche Tapeten-Haus, 5 Gr. Ulrichstr. 5.**  
Bitte die Preise in meinem Schaufenster zu beachten.

Wer  
sparen  
will  
kann bei Mitgliedern des Rabatt-Spar-Vereins.  
Ersparnis sind  
**1,800,000 Mark**  
als Rabatt an die Kaufkraft zur Auszahlung gelangt.

**Grosse Betten 12 Mk.**  
(Oberbett, Unterbett, 2 Kissen)  
mit beschützenden neuen Bettdecken,  
bessere Betten 15, 16, 24 Mt. 11, 12, 14, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30 Mt. alle Bettdecken org.  
Bettdecken, Bettdecken, Bettdecken, Bettdecken.  
**Gustav Lustig** Erlangerstr. 10  
Grosse Spezial-Bettdecken

Weinassst. St. Louis 1904 höchste Auszeichnung. Grand Prix  
Man verlange nur:  
**Globus**  
mit Schutzmarke  
**Globus**  
Putzextract  
da viele  
wertlose Nachahmungen  
angeboten werden.  
Alleiniger Fabrikant: **Fritz Schultz** Joh. Akt. Ges. Leipzig.

**Zum Umzug:**  
**Wilhelm Block,** Leipzigerstrasse 85,  
im Hause des Triumph-Automat.  
— Spezial-Geschäft in Metall-Decorations-Artikeln. —

**Gardinenstangen, Holzrossetten, Eisenstäbe, Gardinen-  
eisen, Ringe und Quasten in grösster Auswahl.**

**Vertrauliche Auskünfte**  
über Vermögen, Familien und Privat-  
Verhältnisse nur eine Sitzung der Zeit werden  
Ihr gemüthlich  
**Beyrich & Greve, Halle a. S.,**  
Internationales Anwalts-Büreau,  
Gr. Ulrichstrasse 43. Fernruf. 2144.

**Briketts**  
in jedem und einzeln frei per 50 kg  
à 30 Pf. **Carl Hildebrand,**  
Eisenberg 2.

**Vorteilhaftes Angebot.**  
Um vor Eintreten künftiger Preiserhöhungen für Herbst und Sommer mein  
Lager in gestrickten, geringelten und hanteligen  
**Kinder- u. Damen-Strümpfen, sowie Herren-Socken**  
(Wolle und Baumwolle) möglichst ganz zu räumen, verkaufe dieselben, sammt  
der Vorzeit, in der Zeit vom 19. März bis 31. März zu bedeutend  
herabgesetzten Preisen. Es bietet sich dadurch günstige Gelegenheiten  
müthig gute Qualitäten sehr vortheilhaft einzukaufen. Besonders mache ich auf  
eine sehr große Auswahl in **Kinder- u. Damen-Höschen** aufmerksam.  
**H. Schnee Nachf.,**  
**A. Ebermann,**  
Halle a. S., Große Steinstrasse 81.  
**Hypothekengelder**  
in jeder Höhe auf Häuser, Wohn- u. Geschäftshäuser, Hotels und Industrie unter hanteligen  
Bedingungen von 3 1/2% an, mit und ohne Annuitäten jederzeit auszuliefern durch  
**G. Heinzel & Co., Bankgeschäft, Erfurt.**

**Gr. Frankfurter Pferde- und Equipagen-Verlosung.**  
Ziehung am 4. April 1906.  
Lose zu 1 Mark, 11 Lose zu 10 Mark sind zu beziehen durch das  
Sekretariat des Landwirtschaftlichen Vereins  
Frankfurt am Main.  
Wiederverkäufer hohen Rabatt.  
Sie haben in Halle a. S. bei **G. F. G. Kitzing,** Schmeerstr. 23,  
**Franz Reilcke,** Merseburgerstr. 159, **S. Dessen,** Gr. Steinstr. 44,  
**Gebhardt & Müller,** Wörmlitzerstr. 14, **Rich. M. Knappe,** Leipziger-  
strasse 14, **Albert Beyer,** Kubastr. 6, **Otto Arndt,** Leipzigerstr. 33.